

Gemeinsame Verlautbarung von DKE/UK 431.1 zu DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4):2013-09 und DKE/UK 221.1 zu DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10

Für die Anwendung der Norm DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4):2013-09 „Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen – Teil 4: Besondere Anforderungen für Baustromverteiler (BV)“ sind bis zum Abschluss der Überarbeitung des internationalen Normenteils (IEC 61439-4:2012) und dessen Übernahme in Deutschland die folgenden Hinweise zu beachten:

- Die aktuell gültige Norm DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4):2013-09 verweist normativ auf die Anforderungen zum Schutz gegen elektrischen Schlag auf die Errichtungsnorm DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2007-10.
- Die Norm DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2007-10 „Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Baustellen“ wurde inzwischen überarbeitet und im Oktober 2018 neu veröffentlicht. Die Übergangsfrist für die Norm DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2007-10 endet am 18.05.2021.

Die wesentlichen Änderungen in DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10, die die Baustromverteiler betreffen (siehe auch: <https://www.dke.de/de/news/2018/mehr-sicherheit-fuer-baustellenmitarbeiter-durch-vde-0100-704>), sind:

1. **704.531.3, Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs)**
Drehstrom-Steckdosen bis einschließlich 63 A müssen mit einer Fehlerstrom- Schutzeinrichtung (RCD) vom Typ B in Übereinstimmung mit DIN EN 62423 (VDE 0664-40) geschützt werden.
2. **704.537.2.101,**
Fest angeschlossene Baustromverteiler (BV) mit Steckdosen müssen Einrichtungen zum Trennen der Einspeisung, die gegen Einschalten abschließbar und für Laien (BA1) benutzbar sind, enthalten. Eine verschließbare Umhüllung ist nicht ausreichend.

Die Revision der internationalen Produktnorm IEC 61439-4:2012 muss noch initiiert werden. Es ist davon auszugehen, dass im Zuge dieser Revision die neuen Anforderungen der Errichtungsnorm DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 übernommen werden.

Damit neue Baustromverteiler bis zur Veröffentlichung der Neuausgabe der überarbeiteten IEC 61439-4:2012 und deren Übernahme in Deutschland, die Anforderungen der Errichtungsnorm erfüllen, sind die oben gelisteten wesentlichen Änderungen in der DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 zu beachten.

Während der Übergangsfrist für DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 dürfen Baustromverteiler, hergestellt nach DIN EN 61439-4 (VDE 0660-600-4):2013-09, weiter verwendet werden, auch wenn noch nicht die Anforderungen aus DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 erfüllt sind. Vom Errichter ist im Prüfbericht im Rahmen der Erstprüfung nach DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600) zu dokumentieren, ob der Baustromverteiler die oben gelisteten Anforderungen nach DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 oder die nach DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2007-10 erfüllt.

In Betrieb befindliche und fest angeschlossene Baustromverteiler auf einer Baustelle, die bis zum 18.05.2021 unter Berücksichtigung von DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2007-10 in Betrieb genommen wurden, dürfen auch nach diesem Datum so weiter betrieben werden. Werden nach dem 18.05.2021 Änderungen vorgenommen, z. B. Standort-änderung der Verteiler oder Umrüstung, sind die Anforderungen von DIN VDE 0100-704 (VDE 0100-704):2018-10 umzusetzen.